



## **Voraussetzungen/Maßnahmen für die (eingeschränkte) Wiederaufnahme des Sportbetriebs nach Abflachen der Pandemie**

**In Anlehnung an die Leitlinien der TuRa Elsen, des DOSB, des DHB und der Stadt Paderborn:**

### **1 Distanzregeln einhalten**

Es ist ein Sicherheitsabstand vor und nach dem Sport einzuhalten. Ein Abstand von mindestens 2 Metern zwischen den anwesenden Personen trägt dazu bei, die Übertragungswahrscheinlichkeit von Viren deutlich zu reduzieren. Aufgrund der Bewegung beim Sport ist der Abstand großzügig zu bemessen. Bei Laufeinheiten wird empfohlen in einem Abstand von min. 10 Metern hintereinander zu laufen bzw. mit einem Abstand von 5 Metern nebeneinander.

Der Zutritt zu den Sporthallen sollte unter Vermeidung von Warteschlangen und unter Einhaltung der Abstandsregel erfolgen. Die Spielfelder sind nach dem Betreten der Halle auf direktem Wege zu betreten, um lange Aufenthaltszeiten zu vermeiden.

Wir werden eine Zugangsregelung in den Sporthallen einführen, sodass der Zugang zur Halle und der Abgang aus der Halle weitestgehend getrennt erfolgt.

Sofern notwendig und sinnvoll werden Abstandsmarkierungen auf den Böden ausgelegt/abgeklebt.

Zwischen aufeinanderfolgenden Trainingsgruppen soll eine Pause von mindestens 15 Minuten eingehalten werden.

Im Falle einer Verletzung oder eines Unfalls darf die Distanzregel verletzt werden. Alle Helfer\*innen sowie die verletzte/verunfallte Person müssen eine Mund-Nasen-Schutzmaske tragen.

### **2 Körperkontakte sind eingeschränkt erlaubt**

Sport und Bewegung sollten weitestgehend kontaktfrei durchgeführt werden. Auf Händeschütteln, Abklatschen, in den Arm nehmen wird möglichst verzichtet. Zweikämpfe mit Körperkontakt sind sowohl in der Sporthalle als auch im Freien in einer Gruppe bis 30 Personen erlaubt.

Korrekturen durch den Übungsleiter sollten nur verbal erfolgen. Es sollte auf physische Hilfestellungen verzichtet werden.

### **3 Hygieneregeln einhalten**

Vor und nach jeder Trainingseinheit sind die Hände zu waschen. Es wird empfohlen, dass die Sportler eigene Handtücher und Seife mitbringen. Sollte ein eigenes Handtuch nicht vorhanden sein, wird die Verwendung von Einweg-Papier-Handtüchern empfohlen. Unnötige Berührungen im Gesicht sind zu vermeiden. Desinfektionsmittel werden den Trainingsgruppen zur Verfügung gestellt.

---

<sup>1</sup> Änderungen im Vergleich zur vorherigen Version sind in rot hervorgehoben.

Spieler\*innen sollten überwiegend mit eigenem Sportmaterial trainieren. Laut den DHB Leitlinien ist das Infektionsrisiko durch Ballberührungen gering, weswegen Pass- und Wurfübungen (auch auf das Tor mit Torhüter\*innen) möglich sind. Kommt es zu Übungen mit Ball und Partner\*innen ist die Balloberfläche vor, während und nach dem Training regelmäßig zu desinfizieren. Die Zusammensetzung der Partner\*innen sind stets beizubehalten. Kommt es zu Würfen auf das Tor mit Torhüter\*innen, wird empfohlen, dass diese eine Mund-Nasen-Schutzmaske sowie lange Kleidung tragen.

Getränke und Lebensmittel sollten nicht zwischen den Sportlern ausgetauscht bzw. geteilt werden.

Sportgeräte und Materialien der Stadt Paderborn dürfen nicht verwendet werden. Vereinseigene Materialien müssen vor und nach jeder Nutzung desinfiziert werden. Sollte hierzu ein gesonderter Aufbau von mehreren Personen notwendig sein, ist dies nur unter Verwendung einer Mund-Nasen-Schutzmaske möglich.

**Außerhalb der Sportfläche ist eine Mund-Nasen-Schutzmaske zu tragen. Ausgenommen hiervon sind Kinder, die noch nicht im schulpflichtigen Alter sind.** Für Übungsleiter\*innen wird empfohlen, auch während des Trainings eine Mund-Nasen-Schutzmaske zu tragen. Das Tragen von Schweißbändern zur Aufnahme von Schweiß aus dem Gesicht wird empfohlen.

Wir empfehlen zusätzlich während des Trainings einen Durchzug zu schaffen, indem Türen nach außen geöffnet werden.

Türen sollten möglichst geöffnet bleiben, um eine Kontaktminimierung zu erreichen. Sämtliche Spieler\*innen und Übungsleiter\*innen sind darangehalten, sich an die Regeln für richtiges Husten und Niesen zu halten.

#### 4 Tribüne und Umkleiden

Die Nutzung von Umkleiden und Duschen ist wieder erlaubt. Vor dem Betreten der Umkleidekabine müssen die Hände desinfiziert werden. Um den Kontakt innerhalb der Kabine zu minimieren, sollten sich nicht mehr als 10 Personen in der Kabine befinden. Generell sollte innerhalb der Kabine und der Dusche der Mindestabstand von 1,50m eingehalten werden. Es sollte auf eine ausreichende Lüftung der Umkleidekabine und der Dusche geachtet werden.

Die Toiletten bleiben geöffnet. Es wird davon ausgegangen, dass die Seifenspender täglich durch die Hallenbetreiber überprüft werden.

Die Tribüne ist während des Trainings geschlossen und darf nicht von Zuschauern genutzt werden. Ausnahmen gelten hier für Kinder unter 14 Jahren, die durch eine Person begleitet werden dürfen. In diesem Fall müssen die begleitenden Personen mit Mund-Nasen-Schutzmaske mit einem Mindestabstand von 2m zu anderen Personen Platz nehmen. Die Daten der Begleitpersonen, die auf der Tribüne Platz nehmen, müssen entsprechend der einfachen Rückverfolgbarkeit erfasst werden.

Bei offiziellen Spielen ist die Tribüne für **maximal 120 Personen (Comenius) bzw. für maximal 40 Personen (Riemeke)** geöffnet. Diese dürfen auf der obersten und untersten Zuschauerreihe entsprechend der gekennzeichneten Sitze Platz nehmen. Die Zuschauer haben sich an die gekennzeichnete Wegführung zu halten. Diese kann der Anlage A entnommen werden.

**Für Gastmannschaften werden 15 Plätze (Comenius) bzw. 6 Plätze (Riemeke) freigehalten.**

**Die Vergabe der Sitzplätze erfolgt unter Berücksichtigung der Coronaschutzverordnung, wonach Personen zweier Haushalte oder bis zu 10 Personen nebeneinandersitzen dürfen. Beim Zutritt zur Tribüne werden den Zuschauern feste, durchnummerierte Sitzplätze zugewiesen. Die Plätze dürfen nach der Vergabe nicht gewechselt oder getauscht werden.**

Andere Gemeinschaftsräume **dürfen nicht** genutzt werden.

## 5 Fahrgemeinschaften aussetzen

Auf den Einsatz von haushaltsübergreifenden Fahrgemeinschaften wird verzichtet.

## 6 Durchführung von Veranstaltungen und Wettbewerben

### Generell

Wir verzichten derzeit auf die Organisation von sozialen Veranstaltungen, die über den normalen Trainings- und Spielbetrieb hinaus gehen.

Eine Organisation von Handballspielen im Rahmen der Saisonvorbereitung oder des normalen Wettbewerbs ist möglich. Die Beachtung der hier festgelegten Hygienemaßnahmen sowie der öffentlich geltenden Regelungen wird von allen Teilnehmern und Anwesenden erwartet.

Anlehnend an die DHB Empfehlungen unterteilen wir alle Teilnehmer in drei Bereiche:

- Unmittelbar Spielbeteiligte: Mannschaften, Offizielle (Trainer/Betreuer), Schiedsrichter
- Weitere Spielbeteiligte: Zeitnehmer, Sekretär, Wischer
- Passive Teilnehmer: Zuschauer, nicht aktive Mannschaften

Darüber hinaus unterteilen wir den Raum der Sporthalle in zwei Bereiche:

- Die Sportfläche: beginnt mit dem Verlassen des Kabinengangs auf die Sportfläche
- Sonstige Flächen: Kabinen, Kabinen- und Tribüningänge, Tribüne, Foyer, sonstige Räume

Die Sportfläche darf immer nur von den unmittelbaren und den weiteren Spielbeteiligten betreten werden. Passive Teilnehmer erhalten keinen Zugang zur Sportfläche.

Entsprechend der Vorgaben der Staatskanzlei NRW zählen zu den 30 Personen, die gemeinsam Kontaktsport ausüben dürfen, ausschließlich die aktiven Spieler auf dem Feld. Nicht aktive Ersatzspieler, Trainer/Betreuer sowie Schiedsrichter können, den erforderlichen 1,50m Abstand einhalten.

Auf sonstigen Flächen gilt eine Mund-Nasen-Schutzmasken Pflicht unter der Berücksichtigung der hier formulierten Ausnahmen. Ausgewiesene Zugangs- und Wegbeschränkungen sind zu berücksichtigen. In sämtlichen Bereichen gilt der Mindestabstand von 1,50m.

Teilnehmer, die sich nicht an diese Maßnahmen halten, wird der Zutritt zur Halle verwehrt bzw. diese müssen die Halle unmittelbar verlassen.

Jeder Spieler verwendet seine eigenen Utensilien (Trinkflasche, Handtuch, etc.). Diese werden nicht mit anderen geteilt.

**In der Sporthalle GS Comenius erfolgt der Verkauf von Eintrittskarten** an dem dafür gekennzeichneten Tisch im Vorraum des Zuschauerraums (siehe auch Anhang A). Hierbei tragen die Helfer der HSG Paderborn-Elsen stets eine Mund-Nasen-Schutzmaske und Einweghandschuhe. Der Verkauf von Lebensmitteln beschränkt sich auf verschlossene Mehrwegflaschen, die durch den Besucher selbst geöffnet werden müssen. Eine Rückgabe dieser Flaschen erfolgt in bereitgestellten Leergutkisten.

**In der Sporthalle Riemeke werden keine Eintrittskarten, Getränke oder Speisen verkauft.**

Für die Einhaltung der Hygienemaßnahmen während des Wettkampfes, befinden sich freiwillige Helfer in der Sporthalle, die in den Maßnahmen unterrichtet sind.

### Vor einem Spiel

Von allen unmittelbaren und weiteren Spielbeteiligten sowie der passiven Teilnehmer müssen die persönlichen Daten im Sinne der einfachen Rückverfolgbarkeit erfasst werden. Dabei erfolgt eine

getrennte Erfassung der passiven Teilnehmer, da diese keinen Zutritt zur Sportfläche haben. Die Liste der passiven Teilnehmer wird ausschließlich beim Heimverein in einem verschlossenen Umschlag aufbewahrt. Dieser ist mit dem aktuellen Datum zu beschriften. Dieser Umschlag wird nach vier Wochen ungeöffnet vernichtet, sofern es nicht zu einem Corona-Verdachts- oder Infektionsfall kommt.

Die Liste der unmittelbaren und weiteren Spielbeteiligten wird doppelt geführt, sodass sowohl die Heim- als auch die Gastmannschaft den beschrifteten und verschlossenen Umschlag mit sich führen können. Beide Mannschaften verpflichten sich dazu, den Umschlag vier Wochen aufzubewahren und anschließend ungeöffnet zu vernichten, sofern es nicht zu einem Corona-Verdachts- oder Infektionsfall kommt.

Auf Grund der Anforderungen unserer Stammvereine ist eine Liste der unmittelbaren und weiteren Spielbeteiligten auch bei einem Auswärtsspiel in fremder Halle mitzunehmen.

Vor dem Spiel sollten alle relevanten Bereiche der Sportfläche (Tore, Bänke, Zeitnehmertisch, Laptops, Zeitnehmeranlage, etc.) desinfiziert werden.

Der Aufenthalt der unmittelbar Spielbeteiligten innerhalb der Kabinen sollte auf ein Minimum reduziert werden. Innerhalb der Kabine kann die Mund-Nasen-Schutzmaske abgesetzt werden. In den Kabinen sind die Regelungen aus Abschnitt 4 zu berücksichtigen.

Für die technische Besprechung vor dem Spiel sollte ein Ort gewählt werden, der die erforderlichen Mindestabstände zulässt. Bei der technischen Besprechung ist eine Mund-Nasen-Schutzmaske erforderlich. Die Hände sind zu desinfizieren.

Es ist sicherzustellen, dass die Wege auf der Tribüne entsprechend der Anlage A gekennzeichnet und zugänglich sind.

#### Während eines Spiels

Auf der Tribüne gilt ebenfalls ein Mindestabstand von 1,50, mit der Ausnahme von Personen aus demselben Haushalt. Hat man auf der Tribüne seinen Sitzplatz eingenommen, darf die Mund-Nasen-Schutzmaske abgenommen werden. Verlässt man den Sitzplatz ist die Mund-Nasen-Schutzmaske wieder aufzusetzen.

Gesperrte Bereiche auf der Tribüne sind zu beachten. Ebenso sind Anweisungen der Ordner zur Sicherstellung des Mindestabstands und der Hygienemaßnahmen Folge zu leisten.

Es wird empfohlen, dass man auf das gegenseitige Abklatschen nach einem Torerfolg verzichtet.

**Ein Seitenwechsel während der Halbzeit findet nicht statt.**

#### Nach einem Spiel

Nach dem Spiel sollten alle relevanten Bereiche der Sportfläche (Tore, Bänke, Zeitnehmertisch, Laptops, Zeitnehmeranlage, etc.) desinfiziert werden.

Der Aufenthalt der unmittelbar Spielbeteiligten innerhalb der Kabinen und Duschen sollte auf ein Minimum reduziert werden. Innerhalb der Kabine und Duschen kann die Mund-Nasen-Schutzmaske abgesetzt werden. In den Kabinen und Duschen sind die Regelungen aus Abschnitt 4 zu berücksichtigen.

Nach dem die Mannschaften die Kabinen verlassen haben, sind die Kabinen und die Duschen zu lüften und zu desinfizieren.

Jede\*r Trainingsteilnehmer\*in muss von den Übungsleitern, mittels der bereitgestellten App dokumentiert werden. Teilnehmer\*innen müssen vor der Teilnahme am Training oder einer Veranstaltung Dokumentation bestätigen, dass keine gesundheitlichen Einschränkungen oder Krankheitssymptome bestehen und dass für mindestens zwei Wochen kein Kontakt zu einer infizierten Person bestand. Weitere Anwesende sind ebenfalls zu dokumentieren. Kann die bereitgestellte App aus technischen Gründen nicht verwendet werden, müssen die Teilnehmer schriftlich in der bereitgestellten Vorlage dokumentiert werden.

Durch die Bildung von kleineren Gruppen beim Training, die im Optimalfall dann auch stets in der gleichen Zusammensetzung zusammenkommen, wird das Einhalten der Distanzregeln erleichtert und im Falle einer Ansteckung ist nur eine kleinere Gruppe betroffen bzw. mit Quarantäne-Maßnahmen zu belegen. Die Gruppengröße ist ebenfalls abhängig von der verfügbaren Spielfläche. Als Richtwert werden 10m<sup>2</sup> pro Person Fläche angenommen.

## 8 Risikogruppen

Es wird empfohlen das Sportangebot nur aufzusuchen, sofern keine Zugehörigkeit zu einer Risikogruppe besteht bzw. man nicht mit einer Person im engen Kontakt steht, die zu einer Risikogruppe gehört.

## 9 Coronabeauftrage(r)

Für die Einhaltung der Maßnahmen sind die jeweiligen Übungsleiter\*innen verantwortlich. Bei Fragen der Übungsleiter\*innen sowie der Aktiven steht unser Corona-Beauftragter Markus Schneider zur Verfügung, der in engem Austausch mit den Abteilungsleitern/Coronabeauftragten der Stammvereine TuRa Elsen, SC Grün-Weiß und TV Paderborn steht.

## 10 Verdachtsfall bzw. Infektion

Kommt es zu einem Verdachtsfall innerhalb einer Trainingsgruppe wird das Training der gesamten Gruppe unverzüglich eingestellt. Die örtlichen Anlaufstellen (Stadt, Gesundheitsamt, hausärztliche Praxen, Stammvereine) sind zu informieren.

## 11 Informationen für die Übungsleiter\*innen

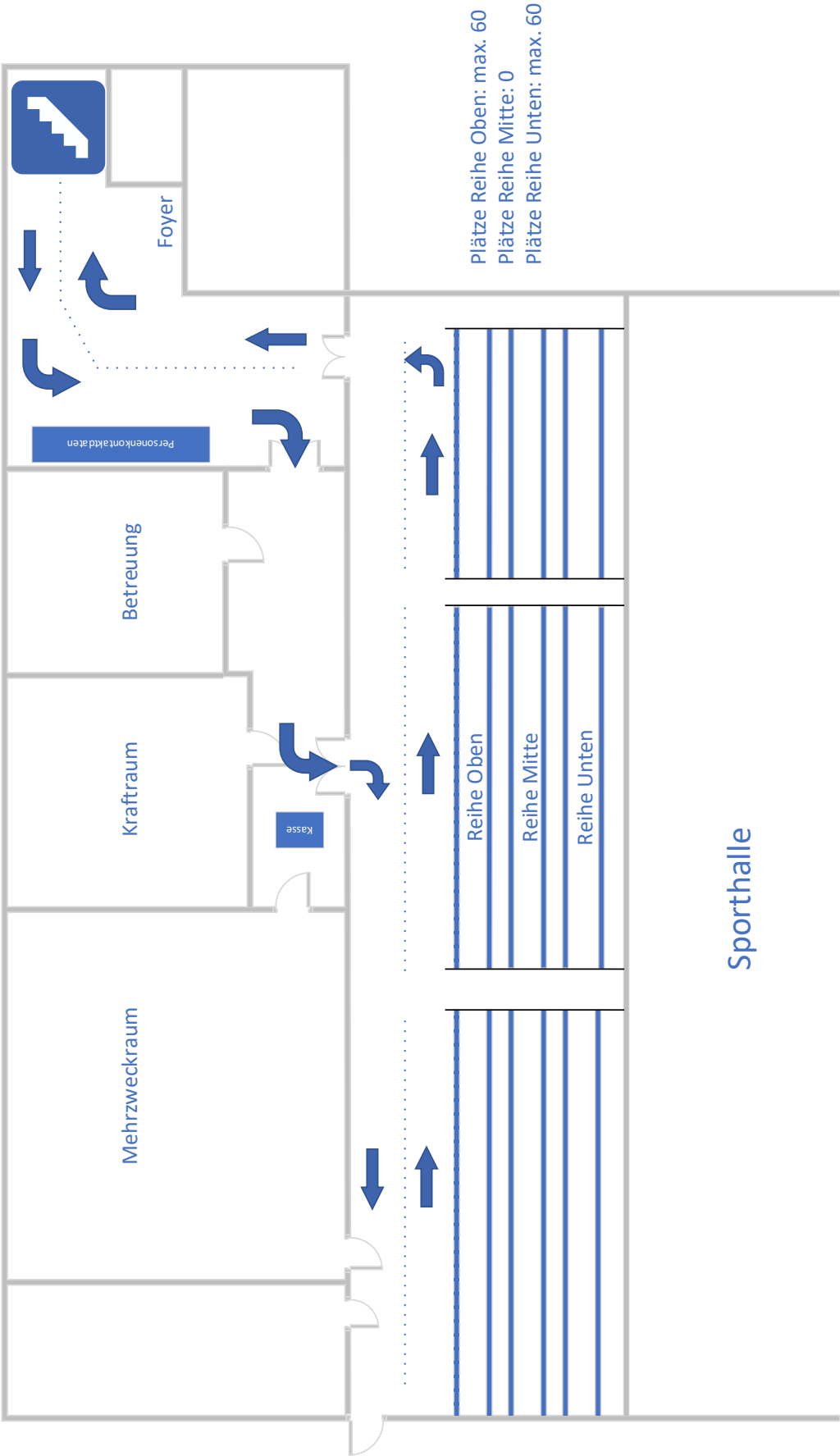
Die Übungsleiter werden vor der ersten Trainingseinheit in die Hygienemaßnahmen der HSG Paderborn-Elsen unterwiesen und müssen dieses schriftlich bestätigen.

Den Übungsleitern\*innen werden umfangreiche Informationen zur Verfügung gestellt (Checklisten, Handouts, Beschilderung, etc.) um die Durchführung der Trainingseinheiten unter diesen Maßnahmen zu unterstützen. Sollten darüber hinaus weitere Materialien notwendig sein (Mund-Nasen-Schutzmasken, Maßband/Zollstock, etc.), werden diese ebenfalls zur Verfügung gestellt.

## 12 Änderungsindex

Revision	Datum	Geändert
1	04.06.2020	Festlegung Corona-Beauftragter: Markus Schneider
2	15.06.2020	Erlaubnis zum Kontaktsport auf Grund der aktualisierten Corona-Schutzverordnung
3	02.08.2020	Erweiterung der Gruppengröße, Regeln für den Wettbewerb, Anpassung Umkleide und Dusche
4	19.08.2020	Konkretisierung der Tribünenkapazität, Verteilung von Zuschauern, Wegeführung, Verkauf/Kasse
5	05.10.2020	Konkretisierung Maskenpflicht, Anhebung des Alters für die Erlaubnis einer Begleitperson bei Trainingseinheiten, Anpassung Zuschauerzahlen Comenius, Ergänzung Zuschauerzahlen Riemeke, Ergänzung Wegeführung Riemeke, Anpassung Wegeführung Comenius (Verkauf/Kasse)

Anlage A Wegeföhrung Zuschauerraum Comenius



Anlage B Wegeföhrung Zuschauerraum Riemke

